

„Untersuchungen zum Einfluss einer Hypothyreose, eines Hyperadrenokortizismus oder einer Cortisontherapie auf den Reproduktionszyklus von Hündinnen“

Gesucht werden:

unkastrierte Hündinnen, die

- **Cortison** erhalten
- **oder eine Schilddrüsen-/ Nebennierenerkrankung** haben



Worum geht es?

Im Rahmen der Studie werden unkastrierte Hündinnen untersucht, die mit Cortison behandelt werden, oder bei denen eine Erkrankung wie Schilddrüsenunterfunktion (Hypothyreose) oder Morbus Cushing (Hyperadrenokortizismus) diagnostiziert wurde. Bei diesen Hündinnen treten oftmals Veränderungen im Zyklus auf. Ziel der Studie ist es, die Auswirkung der Erkrankungen und deren Therapie auf den Reproduktionszyklus zu untersuchen.

Ihre Vorteile:

- Kostenlose **gynäkologische Untersuchung**
- Kostenlose Messung des **Anti-Müller-Hormons (= AMH)** im Blut, sofern eine Blutentnahme erfolgt

Kontakt:

Studienleitung: PD Dr. Beate Walter, Dr. Christiane Otdorff

Ansprechpartner: Eva Bauer

Email: Eva-Maria.Bauer@chir.vetmed.uni-muenchen.de